

Simon Paul Schneider

Simon Paul Schneider, geboren 1980 in Duisburg, war Krankenkenpfleger, Grafittisprayer, Maler und Lackierer und Kurzfilmregisseur, bevor er als Hospitant am Schauspiel Essen und Assistent beim Film ein Bühnen- und Kostümbildstudium am Mozarteum in Salzburg begann. Nach einem Wechsel in den dortigen Regiestudiengang und mehreren Inszenierungen, schloss er sein Studium 2010 mit Lothar Trolles Hermes in der Stadt ab. 2010 bis 2013 inszenierte er als Regieassistent am Staatstheater Braunschweig Werner Schwabs Die Präsidentinnen, Carlos Eugenio López´ Roman Abgesoffen in seiner eigenen Bühnenadaption und Bernard-Marie Koltès´ Kampf des Negers und der Hunde. In der Spielzeit 2014/15 nahm er zusammen mit Gerhild Steinbuch und Bonn Park am Frankfurter Autorenstudio teil. In dieser Zeit entstand das Flüchtlingsstück Vom Fischer und seiner Frau, welches im Juni 2015 sehr erfolgreich von Laura Linnenbaum an den Frankfurter Kammerspielen inszeniert wurde.

Theaterstücke

Am Ende der Landstraße

Die Hütte im Wald

Uraufführung:

20.05.2017 | Theater Duisburg

Regie: Simon Paul Schneider

Die Tagesschau von vor achtzehn Jahren

Uraufführung:

23.04.2023 | Theater Duisburg

Regie: Paul Simon Schneider

Hering, Stern und Stille

Rattenkinder

Uraufführung:

16.11.2019 | Theater Duisburg

Regie: Simon Paul Schneider

Tanja Schuhmann

Vom Fischer und seiner Frau

Uraufführung:

12.06.2015 | Schauspiel Frankfurt, Kammerspiele

Regie: Laura Linnenbaum